



**Sana Kliniken Oberfranken
Coburg**

Informationsabend für werdende Eltern

Rund um die Geburt

Pränataler Schwerpunkt



KREISSAAL
09561 / 226491

KREISSAAL - SANA KLINIKUM COBURG

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Kreißsaal.



Die Hebammen der Hebammengemeinschaft Coburg sind ausschließlich am Sana Klinikum Coburg für Sie da. Hier finden Sie wichtige Informationen rund um die Geburt und den Weg zu uns.

Kreißsaal im Sana Klinikum Coburg
Ketschendorfer Straße 33
96450 Coburg

Klinikkoffer

Eisenversorgung

Hebammenambulanz

Anfahrt & Kontakt

Alles, was Sie wissen sollten...



Anmeldung zur Geburt

Geburtsplanung

Aufnahme und Ablauf im Kreißsaal

Schmerzlindernde Maßnahmen unter der Geburt

Versorgung des Kindes nach der Geburt

Betreuung auf der Wochenstation

Verschiedenes

Pränataler Schwerpunkt

Zur Geburt anmelden...

Unsere Hebammensprechstunde

Termine vereinbaren und Fragen beantworten
Rund um die Uhr besetzt

Unsere Hebammenambulanz

Anmeldung ab der 28. SSW – hier ist ein weiterer Termin für die Aufklärung *Geburtshilfliche Maßnahmen* notwendig

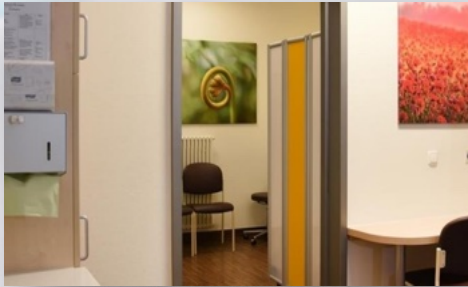
Montag - Dienstag - Donnerstag 8.30 – 13.30 Uhr

Weitere Termine, um offene Fragen zu beantworten, sind immer möglich

Mit direkter Aufklärung aller wichtigen Aufklärungsbögen ab der 35. SSW

Individuelle Kreißsaalführungen sind jederzeit nach telefonischer Vereinbarung möglich – auch am Wochenende!

Akupunktur, Kinesio - Taping und Beckenlösungen nach Vereinbarung



Zusätzliche Informationen bei der Anmeldung

Sicheres Bonding

Kolostrum – Gewinnung

Aufklärungsbögen digital :

- Geburtshilfliche Maßnahmen
- Periduralanästhesie
- Mögliche weitere Aufklärungsbögen je nach Anamnese
- Anmeldeformular für das Standesamt



Vorstellung zum Geburtsmodusgespräch



Ist sinnvoll bei einer Risikoschwangerschaft wie Gestationsdiabetes, mütterlichen Erkrankungen, Infektionen oder bei Zustand nach schwieriger Geburt.



So können Befunde in Ruhe besprochen, evtl. noch weitere Befunde angefordert und Sie ausführlich beraten werden.



Ist erforderlich, bei wechselnder Kindslage, Geminischwangerschaften und wenn ein Kaiserschnitt geplant werden muss.

Persönliche Vorstellung nach Überweisung in unsere Sprechstunde.

Gründe für eine Vorstellung bei uns im Kreißsaal



Regelmäßige Wehentätigkeit
Fruchtwasserabgang
Vaginale Blutungen

Kopfschmerzen, Augenflimmern,
Oberbauchschmerzen

Nachlassende Kindsbewegungen

oder wenn für Sie eine unklare Situation besteht

Aufnahme im Kreißsaal

CTG

Untersuchung des Muttermundes

Ultraschall

Besprechung des Geburtsablaufs
gemeinsam mit Arzt/ Ärztin und Hebamme
über weiteres Vorgehen und Wünsche



Immer dabei haben sollten Sie

Mutterpass und
Versicherungskarte der Krankenkasse



Bei Blasensprung Zuhause



Sana Kliniken Oberfranken
Coburg



Ab 37+0 Schwangerschaftswochen

In den nächsten 1-2 Stunden im Kreißaal vorstellen

Zeitnah bei nachgewiesenen Streptokokken der Gruppe B (GBS), grünem Fruchtwasser oder Beckenendlage.

Vor 37+0 SSW

besser Liegendtransport im Rettungswagen

Zur Geburt können Sie mitbringen...

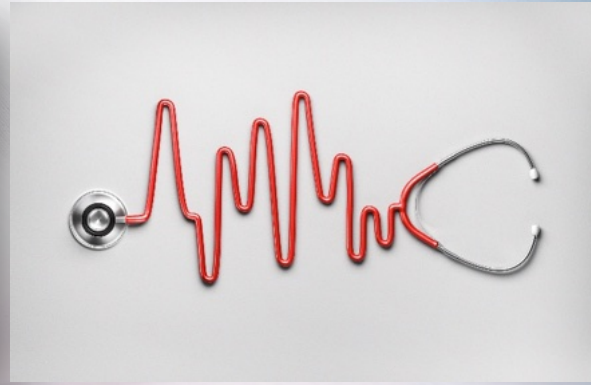
eine Begleitperson Ihrer Wahl,
bequeme Kleidung, Lieblingsmusik und Geduld.

Kinder brauchen ihre Zeit

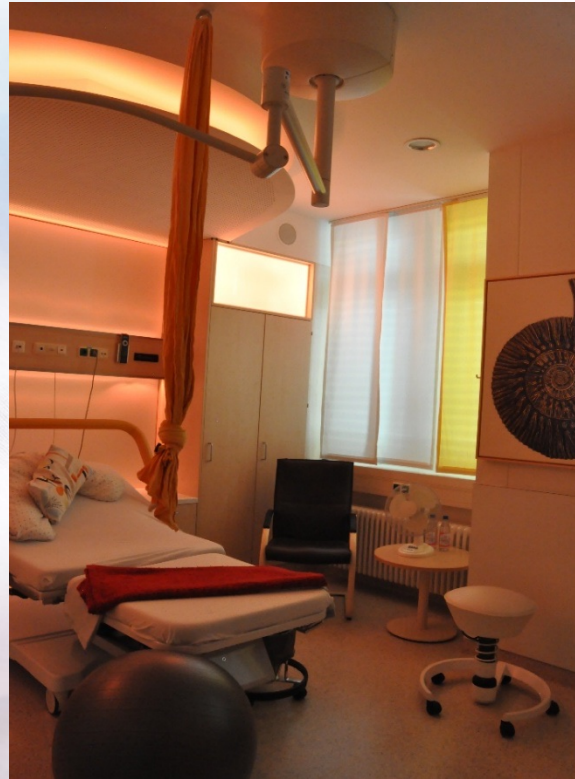
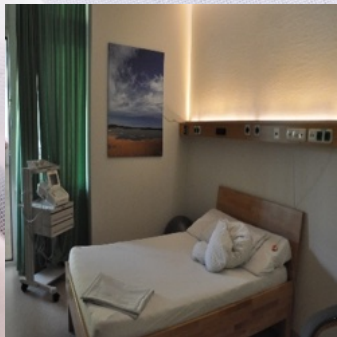


Das CTG – Sicherheit für das Kind

Die Wehentätigkeit der Mutter und die Herztöne des Kindes werden gleichzeitig aufgezeichnet, dies geht auch über die „Telemetrie“, mit der Sie sich weiterhin frei bewegen können.

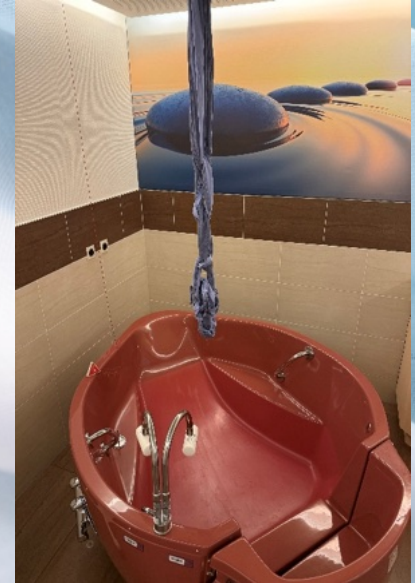


Unser Kreissaal

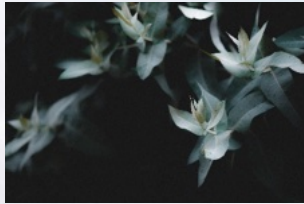


Die Wassergeburt

entspannte Atmosphäre
niedrige Geburtsverletzungsrate
bei allen physiologischen Verläufen - immer eine Option



Schmerztherapie unter der Geburt



Aromatherapie

Entspannungsbad



Akupunktur

Homöopathische Mittel und Schüssler Salze

Hypnobirth



Schmerzmittel

Periduralanästhesie

Die geburtshilfliche Periduralanästhesie

Chefarzt Privatdozent Dr. G. Breuer, Ärztlicher Direktor
Anästhesie, operative Intensiv-Medizin, Schmerztherapie

Einflussfaktoren - Schmerz ist individuell und dynamisch

- Mütterliche Angst
- Anzahl der Geburten
- Soziokulturelle Einflüsse
- Individuelle Lebensgeschichte
- Alter
- Vorbestehende chronische Erkrankungen

PDA Periduralanästhesie

Der Wehenschmerz vergeht spürbar, häufig bleibt die Mobilität erhalten
Komplikationen sind ausgesprochen selten
Auch für Kaiserschnitt geeignet



PCEA

Patientenkontrollierte Epidurale Analgesie

Die Technik:

- Punktion zwischen zwei Lendenwirbeln nach lokaler Betäubung
- Einführen eines dünnen Kunststoff-Katheters
- Anschluss einer PCEA-Pumpe

PCEA



PDA – Empfehlungen

Wunsch der Gebärenden

Geburtsunterstützung mit Oxytocin
Wehendystokie (unkoordinierte Kontraktion des Uterus)
Protrahierter (verzögerter)Geburtsverlauf

Kindliche Indikation:

Mangelhaft entwickeltes Kind
Mehrlingsschwangerschaft
Großes Kind

Mütterliche Vorerkrankungen:

Lungenerkrankungen (Verschlimmerung durch erhöhte Atemarbeit)

Kardiovaskuläre Erkrankungen (Stressreduktion)

Präeklampsie (nur bei intakter Gerinnung)
Schwere Myopie

„Einsatz von Lachgas zur Schmerztherapie unter der Geburt“

Gemeinsame Stellungnahme der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI), der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (DGGG)

www.dgai.de/aktuelles-2/194-stellungnahme-lachgas-in-der-geburtshilfe/file.html

Rückenmarksnahe Verfahren stellen den Goldstandard in der geburtshilflichen Analgesie und Anästhesie dar.

Die Anwendung von Lachgas unter der Geburt vor oder anstatt einer Periduralanästhesie bedarf angesichts seines bislang nicht hinreichend belegten analgetischen Nutzens sowie des bestehenden Nebenwirkungspotentials einer sehr kritischen Nutzen-Risikoabwägung.

Der Einsatz darf nur bei Einhaltung der entsprechenden Rahmenbedingungen erfolgen.

Es kann derzeit nicht mit hinreichender Sicherheit ausgeschlossen werden, dass Lachgas das Potential hat, Mutter, Neugeborenes und Personal schädigen zu können. Dieses wird von den Fachgesellschaften als aufklärungspflichtig angesehen.

Die offenen Fragen zu Wirkung und möglichen Nebenwirkungen der peripartalen Anwendung von Lachgas bedürfen der zeitnahen Klärung in kontrollierten Studien unter Mitwirkung der unterzeichnenden Fachgesellschaften unter der Bedingung des Good Clinical Practice.

Das Kind ist da...

Der Hautkontakt unmittelbar nach der Geburt

- stabilisiert die Körpertemperatur des Neugeborenen,
- hilft den Blutzuckerspiegel zu stabilisieren und
- sorgt für Herzkreislaufstabilität.

Mütterlicher Stress wird abgebaut und stärkt die Bindung.

Reduziert das Risiko für postpartale Blutungen



Sicheres Bonding und Stillen

Bei jeder Geburt auch bei Kaiserschnitt mit kurzer Verzögerung nach der ersten Untersuchung durch die Kinderklinik

Haut-zu-Haut-Kontakt

Das Neugeborene liegt direkt auf der nackten Brust der Mutter oder des Vaters
Neugeborenes warm halten

Freie Atemwege

Mund und Nase immer frei

Körperhaltung

Köpfchen gut abstützen,
den Kopf seitlich ablegen
Kinn nicht Richtung Brustkorb

Wachsamkeit der Eltern



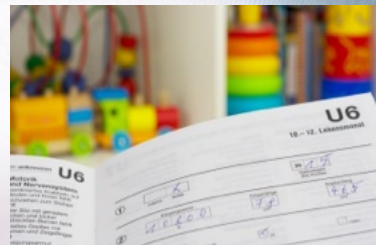
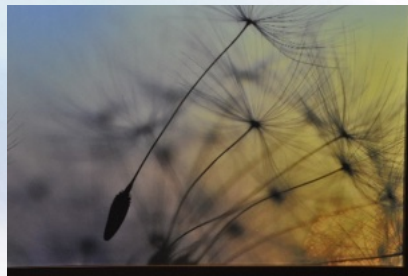
Kurz nach der Geburt im Kreißsaal und auf der Wochenstation

- U 1 Erste Vorsorgeuntersuchung
- **Apgar Test = „Fit fürs Leben“**
- Vitamin K-Prophylaxe
- **Tägliche Kinderarztvisite**
- **U 2**
- Neugeborenenenscreening
- Hörtest
- Beratung
- RSV-Immunisierung in den Wintermonaten



Was können Sie nach der Geburt für das Kind tun?

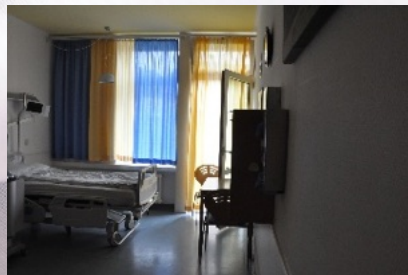
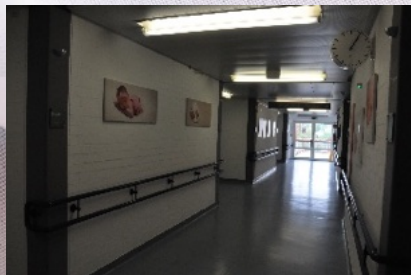
- Anlegen und Stillen
- Vorsorgeuntersuchungen wahrnehmen
- Impfen
- Vorbild sein (kein Nikotin, kein Alkohol, Umgang mit Medien)
- Freiheiten lassen, aber Grenzen setzen
- Euer Alltag ist die Zukunft eurer Kinder
- Fördern und Fordern



Unsere Wochenstation

Integrierte Wochenpflege- Sicherheit und Geborgenheit

- Betreuung von Mutter und Kind
- 24 h Rooming in
- Stillförderung durch Laktationsberaterinnen (IBCLC)
- Rückbildungsgymnastik durch die Medauschule
- Familienzimmer bei vorhandener Kapazität



Familien- oder Einzelzimmer

- Kosten für das Familienzimmer aktuell bei 60 €, Einzelzimmer 90 € pro Nacht
- Können nicht reserviert werden
- Nur bei Kapazität



Sana Klinikum Coburg richtet Perinatalversorgung ab Q1 2027 neu aus

Versorgung bleibt wohnortnah und stark

- Ab Q1 2027 richtet das Sana Klinikum Coburg die Perinatalversorgung als Versorgungsstufe III aus: eine wohnortnahe, sichere Betreuung für Reifgeborene und späte Frühgeborene ($\geq 32+0$ SSW, ≥ 1.500 g) sowie definierte Risikoschwangerschaften bleibt dabei verlässlich am Standort erhalten.
- Die Umstellung betrifft nur sehr wenige, seltene Hochrisikofälle; Fortschritte in der Geburtshilfe und ein starkes Versorgungsnetzwerk machen extrem frühe Frühgeburten rar. Das Klinikum orientiert sein Angebot konsequent am Bedarf und gewährleistet bei notwendigen Verlegungen nahtlose Übergänge im starken Netzwerk.
- Kinderklinik und Neonatologie bleiben leistungsfähig: die pädiatrische Akut- und Intensivmedizin wird fortgeführt; auch komplexere Behandlungen über 1.500 g sind möglich.

Vorgeburtliche Betreuung am perinatalen Schwerpunkt

Versorgungsstufe III

Stationäre Überwachung bei Auffälligkeiten in der Schwangerschaft
z.B. bei **vorzeitigen Wehen** mit Frühgeburtsbestrebungen,
Schwangerschaftsdiabetes, **Hypertonie sowie fetale
Wachstumsretardierung**

Betreuung durch Neonatologen und Perinatologen

Was passiert, wenn nicht alles optimal ist?

Perinataler Schwerpunkt

Versorgungsstufe III

- „High tech“ Neugeborenenintensivstation
- „High touch“ Betreuung der Eltern rund um die Uhr dabei
- Spezialisten für Neugeborene (Neonatalogen)
- Kinderärzte sind sofort da!
- 24h Bereitschaftsdienst der Kinderklinik



Känguru-Methode

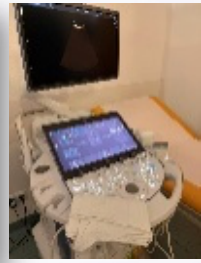
Auf der neonatologischen Intensivstation ein fester Bestandteil der entwicklungsfördernden Pflege Ihres Kindes.

Haut zu Haut-Kontakt zwischen dem Kind und den Eltern, fördert die Eltern-Kind-Bindung.



Pränataldiagnostik - Kooperation mit Praxis am Klinikum

- Ersttrimesterscreening, frühe Feindiagnostik
- Präeklampsiescreening
- Amniozentese/ Chorionzottenbiopsie
- Pränatale Bluttests (NIPT)
- Feindiagnostik
- Dopplersonographie
- Beratung/ Zweitmeinung
- Mitbetreuung bei Risikoschwangerschaften



Verschiedenes



Was tun, wenn der errechnete Termin überschritten ist?

Kein Grund zur Sorge -

nur 4 Prozent aller Kinder kommen am errechneten Termin zur Welt

50 % aller Frauen erreichen oder überschreiten den errechneten Termin

Ab Entbindungstermin > engmaschigere Überwachung z.B. alle 3-5 Tage

Am 7. - 10. Tag nach errechnetem Termin Geburtseinleitung

Wenn der Frauenarzt/ -ärztin nicht erreichbar >>

Vorsorge durch den **KV-Dienst Telefonnummer 116 117**

Geburtseinleitung

Nur wenn notwendig z.B. bei Terminüberschreitung oder bei vorzeitigem Blasensprung ohne nachfolgende Wehen.

Methoden zur Geburtseinleitung:

- Wehencocktail (ohne Alkohol)
- Ballonkatheter
- Prostaglandintablette (Misoprostol)
- Propess (Vaginalbändchen)
- Vaginal Gel



Dammschnitt oder Dammriss?

Dammschnitt-Rate derzeit bei unter 10 Prozent, nur bei Notwendigkeit z.B. auffälligen kindlichen Herztönen.

Zur Vermeidung von Verletzungen bei körperlicher Veranlagung Versorgung nach Geburt des Mutterkuchens in gut wirkender örtlicher Betäubung oder PDA

Vorbeugung:

Dammvorbereitung und Akupunktur

Gute Anleitung durch die Hebamme

Dammschutz Hands on und Hands off durch die Hebamme

Beckenendlage

Bis zur 35. SSW – kein Grund zur Sorge – Ihr Kind kann sich noch von selbst drehen!

Nach der 35. SSW:

- Moxabustion und Akupunktur durch Ihre Hebamme
- Vorstellung zur Geburtsmodusbesprechung:
 - Äußere Wendung (37. – 38. SSW) unter bestimmten Voraussetzungen
 - Geplanter Kaiserschnitt (ca. 39. SSW)

Kaiserschnitt

2023 lag die Rate in Bayern durchschnittlich bei 33,1 Prozent, in Level 1-Zentren ist die Rate niedriger.

Bei Beckenendlage oder auf Wunsch, erfolgt auch bei Auffälligkeiten im Geburtsverlauf.

Methoden:

- Misgav-Ladach-Methode in Spinal- oder Periduralanästhesie

Die Kaisergeburt

Informationen und Stellungnahmen zur Kaisergeburt

Wissenschaftlicher Artikel über die Kaisergeburt

pdf-Datei (Englisch)

Sanfte Geburt per Kaiserschnitt?

Zeitschrift "Eltern"

Kaisergeburt: Die sanfte Alternative zum Kaiserschnitt

Internetseite "familie.de"

„Kaisergeburt“ – so schön wie eine natürliche Entbindung?

Internetseite "liliput-lounge"

Zwei Minuten machen den Kaiserschnitt zur Kaisergeburt

Internetseite "t-online"

Kaisergeburt

Internetseite "9monate"

DGPFG-Stellungnahme Unwort des Jahres: Kaisergeburt

Pressemitteilung der DGPFG
(pdf)

Zwischen Segen und Lifestyle-Schnickschnack

Deutschlandfunk Kultur

Eisenversorgung in der Schwangerschaft

In der Schwangerschaft und Stillzeit benötigen wir deutlich mehr Eisen

In den Mutterschaftsrichtlinien ist die Kontrolle des Hämoglobinwertes vorgesehen

Einige Tipps

Achten Sie auf ihre Ernährung – Eisen ist zu finden in grünem Gemüse, Hülsenfrüchten, Vollkornprodukten, Fisch, Fleisch, Eier, Getreidesprossen und getrocknetes Obst

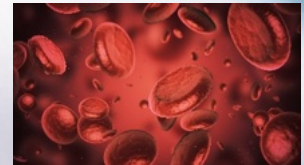
Um Eisen aufnehmen zu können, **braucht der Körper Vitamin C.**

Kaffee, schwarzer und grüner Tee **stören die Eisenaufnahme.**

(Unterstützend möglich Schüssler Salz Nr. 3 – gleicht den Mangel nicht aus, aber hilft dem Körper die aufgenommene Nahrung besser zu speichern.

Kräuterblutsaft und weitere Nahrungsergänzungsmittel sind unterstützend möglich

Bei nachgewiesener Anämie orale oder intravenöse Eisensubstitution



Explizit empfohlene Impfungen in der Schwangerschaft

Pertussis (zu Beginn des 3. Trimenons)

Influenza (ab dem 2. Trimenon)

COVID-19 (ab dem 2. Trimenon)

STIKO-Empfehlung

RSV-Prophylaxe bei Neugeborenen und Säuglingen



Wovor schützt die Prophylaxe?

Typische Erkältungssymptome:

- Fieber
- Husten
- Schnupfen
- Halsschmerzen
- Mittelohrentzündung

Die Erkrankung kann auf die oberen Atemwege beschränkt sein

Erkrankung der unteren Atemwege:

- Kurzatmigkeit
- Bronchitis
- Bronchiolitis
- Lungenentzündung

Besonders bei Kindern in den ersten Lebensmonaten kann es innerhalb von wenigen Tagen zu schweren lebensbedrohlichen Erkrankungen der Atemwege kommen

Mögliche Folgen

- intensivmedizinische Behandlung bei schweren Verläufen

Für wen und wann ist die Prophylaxe empfohlen?

- Neugeborene und Säuglinge vor ihrer 1. RSV-Saison

— Monat für die Prophylaxe

■ RSV-Saison

Kinder mit Geburtsmonaten Oktober - März

Okt. Nov. Dez. Jan. Feb. Mär. Apr. Mai Jun. Jul. Aug. Sept.

möglichst rasch
nach Geburt

Kinder mit Geburtsmonaten April - September

Apr. Mai Jun. Jul. Aug. Sept. Okt. Nov. Dez. Jan. Feb. Mär.

kurz vor der
RSV-Saison



Wo wird die Prophylaxe durchgeführt?

Ist das Kind in der
RSV-Saison geboren?

Nein



Terminvereinbarung
zur Prophylaxe in
Kinderarztpraxis

Ja

Wo wurde das
Kind geboren?

Ambulant



Terminvereinbarung in
der Kinderarztpraxis
(rasch nach der Geburt,
z. B. zur U2)

Im
Kranken-
haus



Im Krankenhaus, z. B.
bei der U2

Die Heimreise

Nach einem flexiblen Aufenthalt zwischen 4h bei einer ambulanten Geburt

- Hebammenbetreuung im Wochenbett
- Kinderarzttermin für die U2
- Neugeborenenscreening
- Hörtest
- RSV-Immunisierung - wenn gewünscht – in den Monaten Oktober - März
- Termin beim Frauenarzt

Nach Spontangeburt und Kaiserschnitt

- Aufenthalt zwischen 1-4 Tagen



Hebammenbetreuung

Jede Frau hat Anspruch auf Hebammenhilfe nach der Klinikentlassung bis zum Abschluss der Stillzeit

Bitte nehmen Sie so früh wie möglich Kontakt zu einer Hebamme auf

Hebammenlisten finden Sie z.B. bei Ihrer/m Frauenärztin/-arzt. Sowie auf der Internetseite des Bayerischen Hebammenverbandes

Für Coburg Stadt und Land
Hebammenkoordinierung und Hebammensprechstunde
Hebamme Henrike Beck

Kontakt:
Hebammenkoordinierung und
Termine in der Hebammensprechstunde
Henrike Beck
Hebamme
Familienzentrum Coburg
Judengasse 48
96450 Coburg
09561/792870
0151/14393439
Henrike.beck@dominocoburg.de

Informationen

Hebammenkoordinierung &
Hebammensprechstunde
in Coburg

domino
Domino-Coburg e. V.
Verein für offene Kinder-,
Jugend- & Familienarbeit

FAMILIEN
ZENTRUM
COBURG

COBURG

Sana Kliniken Oberfranken
Coburg

Das Projekt wird durch
die Regierung von Oberfranken mit Mitteln des Bayerischen
Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege gefördert

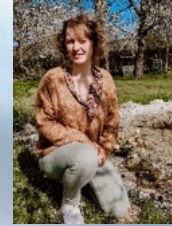
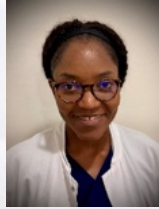
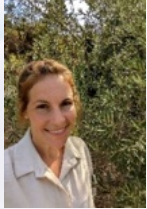
Bei Entlassung aus der Klinik benötigen Sie:

Kleidung für das Neugeborene
und Sie

und eine Babyschale für die
Heimreise



Unsere Hebammen und Ärzte



KREISSAAL · SANA KLINIKUM COBURG

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Kreißsaal.

Die Hebammen der Hebammengemeinschaft Coburg sind ausschließlich am Sana Klinikum Coburg für Sie da. Hier finden Sie wichtige Informationen rund um die Geburt und den Weg zu uns.



 **Kreißsaal im Sana Klinikum Coburg**
Ketschendorfer Straße 33
96450 Coburg

Klinikoffer

Eisenversorgung

Hebammenambulanz

Anfahrt & Kontakt

Kontakt
Dr. med. Hanna Philipp
Oberärztin Frauenklinik



09561 22-6381
Sekretariat
der Frauenklinik

09561 22-6491
Kreißsaal